

Zeitschrift: Freidenker [1956-2007]
Herausgeber: Freidenker-Vereinigung der Schweiz
Band: 86 (2001)
Heft: 8

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 03.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

in den Sektionen

Gesamtschweizerisches Freidenkertreffen Sonntag, 2. September ab 11 Uhr



"Bärtschihus", Gümligen (BE)
200 m oberhalb Bahnhof Gümligen



Apéro – Grilladen – Dessertbuffet – Musik/Unterhaltung...
Evtl. kurze Besichtigung des Freidenkerhauses in Bern

Die Gäste bringen das Grillgut selber mit
Anmeldung bitte an die FVS-Sektion Bern

→ bis spätestens 25. August ←

Postfach 10, 3704 Krattigen. Präs. Daniel Aellig 033 654 22 57
(abends und am Weekend) oder d. aellig @bluewin.ch

Weiterbildungsangebot der FVS

Gestaltung von Trauerfeiern



Die FVS bietet weltliche Abdankungen nicht nur für Mitglieder an. Angesichts der zunehmenden Kirchenaustritte entsteht auch zusätzlicher Bedarf an TrauerrednerInnen.
In jährlichen Seminaren fördert die FVS Weiterbildung und Erfahrungsaustausch.



Seminar für TrauerrednerInnen Samstag, 8. September 2001

"Hotel Emmental", Olten

Gastreferent: Gottfried Schunke,
psychologischer Berater, Trauerredner und -begleiter
Kosten: Für Mitglieder keine

Eigene Erfahrung oder der Besuch des letzjährigen Kurses
ist von Vorteil, aber nicht Bedingung.

Anmeldung auf dem Zentralsekretariat FVS bis 31. August
Tel. 032 641 20 12 Fax 032 641 26 25

Jan Bretschneider
Hans-Günter Eschke

Lexikon freien Denkens

Angelika Lenz Verlag
31535 Neustadt
Erste Lieferung sofort erhältlich
180 Seiten mit Sammelmappe
Fr. 34.- inkl. Verpackung, Versand.
Spätere Teillieferungen ca. 100 Seiten, pro Seite Fr. 0.15. inkl. Verpackung und Versand.

Bezugsquelle für die Schweiz:

Lexikon freien Denkens
Freidenker Zürich
Postfach 7210 8023 Zürich

Basel (Union)

Jeden letzten Freitag im Monat ab 19 Uhr: Freie Zusammenkunft im Restaurant "Storchen" Basel.
Jeden 2. Dienstag im Monat: Vorstandssitzung um 19 Uhr

Bern

Sonntag, 2. September ab 11 Uhr
Gesamtschweizerisches
Freidenkertreffen
siehe Inserat

Schaffhausen

Jeden 3. Donnerstag im Monat 20 Uhr, Freie Zusammenkunft im Rest. "Falken", Schaffhausen

Winterthur

Sonntag, 19. August 10 Uhr
Freidenkerzmorge im Restaurant "alte Mühle", Rickenbach. Anmeldung bis 12. Juli an 052 337 22 66

Montag, 10. September 20 Uhr
Öffentlicher Vortrag
Trauerpsychologische Fragen von Freud bis heute
Referent: Gottfried Schunke
Hotel "Zentrum Töss"

Zürich

Dienstag, 14. August
Freie Zusammenkunft 14.30 Uhr
Restaurant "Grünwald"
Regensdorferstr 237, 8049 Zürich
Tram Nr. 13 bis Frankental, dann Bus Nr. 485 bis Haltestelle Grünwald

zum Schmunzeln

Ein Philosoph und ein Pfarrer streiten sich darum, welcher der beiden von ihnen vertretenen Disziplinen der höhere Rang zukomme.

Spöttisch meint der Pfarrer: "Philosophie ist, als ob jemand in einem dunklen Raum mit verbundenen Augen eine schwarze Katze sucht, die es gar nicht gibt."

Darauf antwortet der Philosoph: "Theologie ist, als ob jemand in einem dunklen Raum ebenfalls mit verbundenen Augen eine schwarze Katze sucht, die gar nicht da ist und plötzlich ruft: Ich hab sie!"

